



**Raiffeisen  
WohnBau**



## **WOHNEN.EINFACH.MACHEN. KUNST UND WOHNEN – QUALITY LIVING.**



### **Quality Living – ein Projekt der Raiffeisen WohnBau.**

Mit dem Quality Living Siegel zeichnet Raiffeisen WohnBau Immobilienprojekte aus, die durch ihre hervorragende Lage, ihre praktische Verkehrsanbindung, intakte Infrastruktur, hochwertige Ausstattung und Bauqualität überzeugen. Somit steht Quality Living für Wohnbauten mit besonders hoher Wohn- und Lebensqualität.

### **Kunst und Wohnen – Quality Living – ein Projekt der Raiffeisen WohnBau.**

Seit 2015 werden Quality Living Projekte mit zeitgenössischen Kunstakzenten aufgewertet. Jede Installation ist dabei eine auf das jeweilige Gebäude, die unmittelbare Umgebung und Geschichte zugeschnittene Sonderanfertigung. Der künstlerische Dialog zwischen Innen und Außen und privatem und öffentlichem Raum soll Bewohner wie Besucher gleichermaßen willkommen heißen – „**art welcomes living**“. Das zur Ausführung kommende Projekt wird über einen geladenen Wettbewerb ermittelt.

### **Wohnbauprojekt: Mondscheinweg 2 + 4, 2130 Mistelbach**

**Bauträger:** Raiffeisen WohnBau

**Siegerprojekt:** Carlos Perez „Das Nest“

**Situierung:** Außenfassade / Stiegenhäuser

**Fertigstellung:** Sommer 2020



## **Kunstwerk.**

Zwei alle Etagen umfassende Lichtschutzwände wurden hier künstlerisch gestaltet. Der Künstler entwarf für die beiden eingangsseitigen Fassaden jeweils ein deutlich erkennbares, überlebensgroßes Motiv auf grossen rechteckigen Lochblech-Tafeln, die sich über alle Stockwerke erstrecken. Auf diese Weise werden die Stiegenhäuser nach außen begrenzt, lichtdurchlässig und schattenspendend abgeschirmt. Die unterschiedlichen Farbwerte bzw. Graustufen wurden hier sehr raffiniert durch unterschiedlich große Lochungen erzeugt.

*Carlos Perez: „Ich selbst bin am ehesten ein figurativer Maler. Daher lag es für mich nahe, gezeichnete bzw. gemalte Arbeiten auf die Schutzflächen der Stiegenhäuser zu applizieren. Inhaltlich geht es mir dabei um die Identifikation der Bewohner mit den Motiven, um ihre positiven Emotionen, die sie beim Gedanken an das eigene Heim empfinden. Um meine Ideen von der Leinwand auf die Fassaden zu übertragen, bediente ich mich des ohnehin schon angedachten Lochblechs und erweiterte die Möglichkeiten des Materials, indem das Lochblech selbst zum Bild wird. Die Sujets spiegeln meine Interpretation von Schutz, gemeinsamem Aufwachsen, Harmonie und Leben mit der Natur. Es geht mir aber auch um Reflexion und den Blick in die Zukunft.“*

## **Kuratorin.**

*Alexandra Grubeck: „Diese poetische zweiteilige Arbeit von Carlos Perez überzeugt abgesehen von ihrer beeindruckenden Dimension vor allem durch den Kontrast zwischen der Sinnlichkeit des Themas und der minutiösen technischen Perfektion. Zwei Mädchen, die unter einem Schirm zusammenrücken, sowie ein Vogel, der seine Schwingen ausbreitet, sind als allgemeingültige, fast symbolhafte Darstellungen für sichere Geborgenheit, aber auch Freiheit und Ruhe lesbar. Die überlebensgroßen Figuren sind zudem weit über das Grundstück hinaus sichtbar und verleihen diesen funktionalen Elementen der Wohnhäuser eine subtile Einzigartigkeit. Auch auf der Innenseite der Stiegenhäuser im Zusammenspiel mit der Sonne erzeugt das differenzierte Lochbild interessante Schattenspiele, die die Fantasie der Bewohner anregen können.“*

## **Künstler.**

Carlos Perez, 1981 geboren in Antigua, Guatemala. Lebt und arbeitet in Wien und Guatemala City. Nach dem Abschluss seines Kunst- und Design-Studiums an der National School of Fine Arts Rafael Rodriguez Padilla in Guatemala City studierte Carlos Perez noch von 2004 bis 2009 an der Akademie der bildenden Künste in Wien, wo er mit Auszeichnung abschloss. Seit damals folgten zahlreiche Ausstellungen sowie Projektbeteiligungen des jungen, international agierenden Künstlers, z.B. in den USA, Brasilien, auch in Wien und Berlin, sowie in China, wo er 2010 im Zuge eines Stipendiums mehrere Monate verbrachte.

## **Kontakt.**

Fragen, die das Kunstprojekt oder den Künstler betreffen, richten Sie bitte an:  
grubeck artconsulting | [info@grubeck.at](mailto:info@grubeck.at) | [www.grubeck.at](http://www.grubeck.at)